

Jahreshauptversammlung „Freunde und Förderer – Das Kinderhaus“



Das Bild zeigt (v. l.) Beisitzer Dirk Schlüter, den Vorsitzenden J.-Francisco Rodriguez, Kassierer Rainer Westerwalbesloh, Schriftführerin Sabine Lange, Beisitzerin Birgit Jungclaus, den 2. Vorsitzenden Fritz Rettberg, Beisitzer Andreas Mika und Beisitzerin und Kita-Leiterin Birgit Stoffers.

Zwei personelle Veränderungen gibt es im neuen Vorstand des Vereins „Freunde und Förderer – Das Kinderhaus“. Auf der kürzlich im Anne-Frank-Haus stattgefundenen Jahreshauptversammlung haben die Vereinsmitglieder den neuen und alten Vorständen jeweils einstimmig ihr Vertrauen geschenkt.

Der Vorsitzende, J.-Francisco Rodriguez, berichtete der Mitgliedschaft in seinem Rechenschaftsbericht über zahlreiche Aktionen. Auf Grund des Engagements zahlreicher Mitglieder sei es im letzten Jahr wieder gelungen bei diesen Aktionen notwendige Geldmittel für die Arbeit der evangelischen Kindertagesstätte einzunehmen. Ausdrücklich bedankte sich Rodriguez bei allen Aktiven: „Wenn fast dreißig Mitglieder sich bereit erklären auf dem Weihnachtsmarkt Standdienst zu tun – dann ist dann ein besonderes „Danke-Schön“ wert.“

Dass mit den Mitgliedsbeiträgen, Spenden und den Einnahmen aus den verschiedenen Veranstaltungen zahlreiche Projekte finanziert werden konnten, berichtete Schatzmeister Rainer Westerwalbesloh. Vor allem für Pflege- und Instandhaltungsarbeiten an früheren Projekten wurde ein vierstelliger Betrag aufgewandt.

Nachdem die Kassenprüfer Dr. Astrid Hruschka und Yakup Barutcuoglu dem Kassierer eine einwandfreie Kassenführung bescheinigten und die Entlastung des gesamten Vorstandes beantragten, erfolgten die Wahlen des Vorstandsteam. Nach drei Amtszeiten

trat Dirk Terrahe als zweiter Vorsitzender nicht zur Wiederwahl an. Ihm dankte Rodriguez im Namen des Fördervereins und übergab ein kleines Präsent zum Andenken an die gemeinsame Vorstandszeit. Dass die Mitglieder mit der Arbeit des Vorstandes zufrieden waren zeigte sich in den anschließenden Wahlen.

Ohne Gegenstimmen wählte die Versammlung J.-Francisco Rodriguez (Vorsitzender), Fritz Rettberg (neuer stv. Vorsitzender), Rainer Westerwalbesloh (Schatzmeister) und Sabine Lange (Schriftführerin). Als Beisitzer ergänzen den Vorstand Birgit Stoffers, Dirk Schlüter, Birgit Jungclaus (neue Beisitzerin) und Andreas Mika. Als Revisorinnen werden Yakup Barutcuoglu und Dirk Terrahe die Kasse kontrollieren.

Zum Abschluss gab der alte und neue Vorsitzende einen kurzen Ausblick auf 2011. Da die Kirchengemeinde das Aussengelände der Kita wahrscheinlich instand setzen wird, habe man als Verein im Zuge dessen an ein neues Großspielgerät gedacht. „Dies wird voraussichtlich die größte Einzelinvestition in der Vereinsgeschichte werden, daher die Rücklage, aufgrund der man im Vergleich zu den Vorjahren zunächst weniger Geld investiert hat“, teilte J.-Francisco Rodriguez mit. Man brauche aber noch einige Sponsoren um das Projekt zu realisieren. „Um dieses Niveau zu halten, brauchen wir aber weiterhin neue Mitglieder. Nur diese sind auch das finanzielle Rückgrat des Vereins“, betonte Rodriguez zum Abschluss der Versammlung.